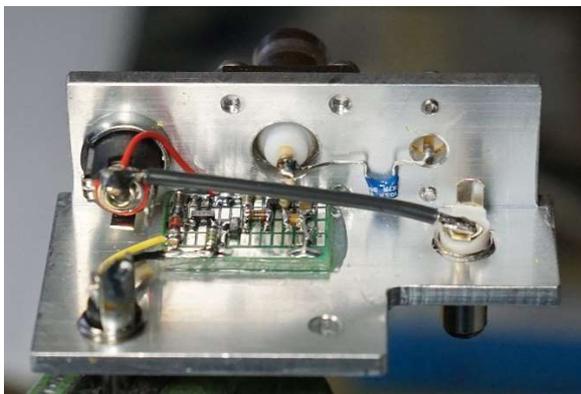


IC - 705 PTT-Interface



IC-705 PTT-Interface

Für Betrieb mit GHz-Transvertern, speziell bei Portabelbetrieb wie z.B. beim BBT werden meist FT290, IC-202 und FT-817 verwendet. Diese sind meist modifiziert, so dass das PTT-Signal als hochohmiges „Plus“-Signal mit über das Koaxkabel übertragen wird. Der NEUE IC705 der gegenüber den „alten“ Geräten viele Vorteile bietet, kann dazu nicht einfach umgebaut werden, da das Gerät intern mit allen Platinen übereinander und mit Abschirmblechen zwischen den Baugruppen aufgebaut ist. Deshalb wurde überlegt, ein kleines Interface zu realisieren, das auf vorhandene Buchsen des Transceivers aufgesteckt wird. Die rein mechanische Befestigung geschieht mit einer M2 Schraube, die bisher zur Befestigung der seitlichen Gummiabdeckung diente. Die Originalschraube ist eine M2x4 und wird hier ersetzt durch eine M2x8 Schraube (wird mitgeliefert). Die beiden Stecker für Stromversorgung und PTT sind mechanisch stabil auf einer Aluminiumplatte aufgebaut, auf der die kleine Elektronikplatine zur Steuerung aufgebaut ist. Die Abdeckung wurde im 3DDrucker erstellt und wird auf dem Aluminiumwinkel aufgeklebt.



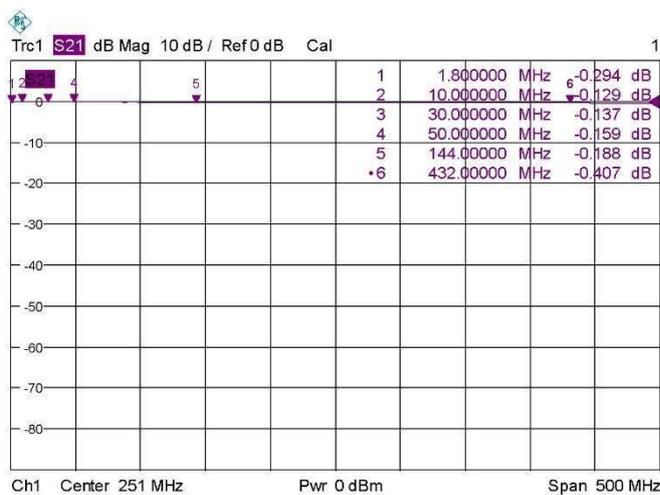
Hier ist der Innenaufbau des Interfaces zu sehen. Die Platine ist hier beim ersten Prototypen eine SMD-Strickplatine, da nur wenige Bauteile benötigt werden.

Allerdings funktioniert das Interface nur, wenn das Gerät mit einer externen Spannung betrieben wird, da die Spannung bei Betrieb mit dem eingebauten Akku an keinem Anschluss verfügbar ist.

An den SMA-Anschluss wird ein Verbindungskabel zum Original BNC-HF-Anschluss des IC-705 gemacht, so dass üblicherweise das Interface auf (fast) allen Bändern beibehalten werden kann.



Hier ist die Unterseite des Interfaces, zusammen mit dem Stromversorgungsstecker, dem PTTStecker und der Befestigungsbohrung zu sehen.



Hier ist die Durchlassdämpfung der Fernspeiseweiche im Interface zu sehen.

Wie man unschwer erkennen kann, hat die hier eingebaute Fernspeiseweiche einen kleinen Frequenzgang, der auf dem 70 cm-Band immerhin 0,4 dB beträgt. Wem diese Dämpfung zu groß ist, sollte den Transceiver auf 70 cm direkt an der HF-Buchse betreiben, auf allen anderen Bändern sind die Dämpfungswerte zu vernachlässigen.

Stand: 4.3.2024:

Nicht mehr lieferbar